

# Gemeinde Sinzing erhält die Europäische Ehrenplakette

Zweithöchste Auszeichnung des Europarates / „Das wird ein Fest!“

**SINZING (Idw).** Große Freude löste bei Gemeinde und Förderverein die Mitteilung über die Auszeichnung mit der Ehrenplakette des Europarates aus. Bürgermeister Franz Xaver Wiesner erfuhr die überraschende Neuigkeit durch einen Anruf von Benno Zierer, Ehrenmitglied des Europarates.

Erst 2002 wurden der Gemeinde das Europadiplom und 2002 die Ehrenfahne überreicht. Normalerweise dauert es länger, bis zur nächsten Stufe, „aber“, so meinte Bürgermeister Wiesner, „Sinzing tut auch extrem viel. Dies nährte aber auch unsere stil-

le Hoffnung, doch bald dran zu sein“.

Sie habe die Nachricht mit riesiger Freude empfangen, meint Regina Fischer, Vorsitzende des Fördervereins für Europäische Kontakte. Fischer bestätigt auch den Aufwand: „Während andere Partnerschaften oft nur zwei Mal was unternehmen, gibt es bei uns bis zu acht Veranstaltungen pro Jahr“. Es zähle auch, dass auch die Partner der Partner in die Gemeinschaft integriert werden, wie in diesem Fall die Spanier, die mit Les Ancizes und St. Georges in Frankreich verbunden sind.

Dazu komme die extrem intensive Zusammenarbeit mit den ungarischen Partnern in Csorna. „Ich freue mich ganz besonders für den Verein, die

Verbände und die Gemeinde, die alle zusammen durch ihr Engagement erst die Voraussetzung für die Ehrung geschaffen haben“, verweist Fischer auf ihre Mitstreiter.

Mit der höchsten Auszeichnung, dem Europapreis, wurde 2007 die Stadt Nürnberg bedacht (MZ berichtete). Die Ehrenplakette erhielten neben Sinzing noch sieben europäische Orte, darunter die Deutschen Eppstein in Hessen und Gau Algesheim in Rheinland Pfalz.

Nun müssen sich alle Beteiligten Gedanken machen über den Rahmen bei der im Spätherbst geplanten Überreichung. „Das muss ein ganz besonderes Fest werden, verspricht der Bürgermeister“.